

PROTOKOLL

des Ordentlichen Verbandstages des Tennisverbandes Mittelrhein e.V.

Tagungsort: KTHC Stadion Rot-Weiß, Olympiaweg, 50933 Köln

Datum / Beginn: 01.10.2021 / 18.00 Uhr

Der TVM-Vorsitzende Utz Uecker begrüßte die Vertreter der Vereine, die Ehrenvorsitzenden und Funktionsträger des Verbandes und die weiteren Gäste.

Die Versammlung gedachte der verstorbenen Tennisfreunde. Besondere Erwähnung erfuhren:

- **Erik Krzemien** / gestorben im Alter von 62 Jahren
 - Seit 1989 arbeitete er für den Deutschen Tennis Bund
 - Er war viele Jahre DTB Verwaltungsdirektor

- **Carsten Schauff** / gestorben am 06.11.2019 im Alter von 44 Jahren
 - Er wirkte viele Jahre als Mitglied des Jugendausschusses in der Jugendarbeit des TVM mit.
 - Beim TC BW Lechenich war er viele Jahre Jugendwart und sportlicher Leiter.
 - Er richtete viele Turniere für Jugendliche und Aktive aus.

TOP 1: Feststellung der Anwesenheitsliste und der vertretenen Stimmen

Es wurde festgestellt, dass die Einladung an die Mitgliedsvereine form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Anwesenheit wurde durch Unterschrift in den ausliegenden Listen dokumentiert. Entsprechend der jeweils vertretenen Mitgliederzahl (Stand 01.01.2021) sind an die Vereinsvertreter Stimmkarten ausgegeben worden. Von möglichen 359 Vereinen mit 1.324 Stimmen waren 26 Vereine mit insgesamt 154 Stimmen vertreten.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift des letzten Verbandstages

Im vergangenen Jahr musste der Verbandstag pandemiebedingt absagt werden. Es wurde schließlich ein schriftliches Umlaufverfahren am 04.12.2020 vorgenommen.

Die Ergebnisse des schriftlichen Umlaufverfahrens wurden allen Vereinen am 23. Dezember 2020 per Rundmail und per Veröffentlichung auf der TVM-Homepage zur Kenntnis gebracht. Es haben sich 105 Vereine mit 472 Stimmen an dem Verfahren beteiligt. Änderungs-, Ergänzungs- oder Berichtigungsanträge wurden nicht gestellt. Auf eine Verlesung konnte daher verzichtet werden.

Das Protokoll des Umlaufverfahrens wurde einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

TOP 3 Ehrungen

Der Vorsitzende Utz Uecker überreichte Herrn Reinhold Dehmel die goldene Ehrennadel für seine Verdienste für den TVM. Herr Dehmel war viele Jahre für den Bezirk Rechtsrheinisch als Jugendwart und Breitensportwart aktiv. Von 2013 bis 2020 war er Referent für Breitensport im TVM.

Herr Reinhard Möllers wurde mit der goldenen Ehrennadel des Verbandes ausgezeichnet. Seit 38 Jahren ist er im Tennissport ehrenamtlich aktiv. Zuerst als Schatzmeister und Vorsitzender des Marienburger SC. Seit 1990 verantwortet er die finanziellen Belange des TVM mit außerordentlicher Kompetenz, Sachverstand und Engagement.

Herr Kuno Stirnberg wurde ebenfalls mit der goldenen Ehrennadel des Verbandes ausgezeichnet. 1980 begann er seine ehrenamtliche Laufbahn im Tennissport als Sportwart beim TSV Stockheim. Von 1985

bis 2010 war er Jugend- und Sportwart des Tennisbezirks Aachen – Düren – Heinsberg. Seit 2010 ist er mit außerordentlichem Engagement Vorstand Jugend des Verbandes.

TOP: 4 Jahresbericht des Vorstandes

Bericht Utz Uecker (1.Vorsitzender):

Herr Uecker berichtete über die vergangenen Monate, in denen die Coronapandemie die Vereine und den Verband sehr beschäftigten. Nach dem Sommer 2020, der erst mit diversen Umplanungen und einem NRW-weit abgestimmten Hygienekonzept starten konnte, konnte der Winter 20/21 trotz mehrfacher Umplanungen von November an nicht mehr weitergeführt werden. Auch in dieser Sommersaison 2021 war ein Start erst ab Juni möglich.

Die Pandemie hatte auf alle Tätigkeitsbereiche des TVM Auswirkungen. Neben dem Wettspiel- und Turnierbereich, waren die Bereiche Aus- und Fortbildung, das Training an den Bezirksstützpunkten sowie am Landesleistungszentrum betroffen.

Der TVM hatte in der gesamten Zeit immer drei Dinge im Fokus:

1. Bestmögliche Information und Hilfestellung für die Mitgliedsvereine über die Regelungen und Auswirkungen für den Tennissport.
2. Austausch mit dem LSB und der Landespolitik, um verantwortbare Möglichkeiten für den Tennissport zu erreichen.
3. Verantwortbare Angebote mit größtmöglicher Flexibilität schaffen. Insbesondere im Wettspielbetrieb haben die Wettspielleiter, Sportwarte, aber insbesondere auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle immer schnell auf die sich stetig ändernden Bedingungen reagiert. Den Mannschaften, die nicht spielen wollten, wurden unbürokratisch Rückzugsmöglichkeiten geschaffen. Im Bereich Aus- und Fortbildungen wurden schnell digitale Angebote eingerichtet und Konzepte zur Durchführung von Veranstaltungen in Präsenz erarbeitet.

Das gesamte Verbandstrainer-team der Bezirke und des Landesleistungszentrums haben ebenfalls großen Aufwand betrieben und Online- Trainingsangebote geschaffen, waren stetig mit den Kindern, Jugendlichen und Eltern in Kontakt, haben Absprachen mit Behörden getroffen, um Angebote schnellstmöglich wieder einzurichten.

Herr Uecker sprach allen für die Mitwirkung einen großen Dank aus!

Mitgliederentwicklung im TVM:

Die Mitgliederzahlen im TVM konnten das zweite Jahr in Folge zulegen. Nachdem der TVM im Jahr 2020 den stärksten Zuwachs aller Mitgliedsverbände im DTB mit +1,8% (+1.199 Mitglieder) verzeichnen konnte, zeigte die Bestandserhebung im Jahr 2021 ein Plus von rund 200 Mitgliedern (+0,3%). Insgesamt waren am 1.1.2021 77.402 Mitglieder in TVM Vereinen gemeldet.

Bei den Zahlen zeigt sich insbesondere ein Zuwachs im Bereich der Kinder von 0-6 Jahren (+11,9%) und ein Zuwachs von rund 5% bei den Mitgliedern im Alter von 27-40 Jahren.

Der DTB konnte in diesem Jahr erstmalig seit vielen Jahren wieder einen Mitgliederzuwachs verkünden (+1,2%). Insgesamt sind knapp 1,4 Mio. Mitglieder in 8.800 Vereinen im DTB organisiert. Die Zahl der Vereine in Deutschland ist insgesamt rückläufig. Auch im TVM haben sich zwei Vereine im letzten Jahr abgemeldet. Aktuell sind 359 Vereine Mitglied im TVM.

IG Tennis NRW:

In den vergangenen Monaten der Pandemie sind die drei NRW Vereine im Rahmen der Interessengemeinschaft der Tennisverbände in NRW ebenfalls näher zusammengerückt. Auf vielen Ebenen haben hier Abstimmungen und Arbeitsteilungen stattgefunden.

In der Zukunft möchte der Vorstand die Zusammenarbeit weiter verstärken und Aufgaben gemeinsam angehen, um entsprechende Synergien zu nutzen.

Hochwasser:

Im Juli ereilte unsere Region eine Hochwasserkatastrophe, von der auch insgesamt 32 TVM-Vereine teils schwer getroffen wurden. Zu Beginn nahm der TVM mit den Vereinen in den betroffenen Regionen Kontakt auf, um den entstandenen Schaden zu ermitteln. Hier haben

insbesondere auch die Bezirksvorstände mit großem Engagement den persönlichen Kontakt zu den Vereinen gesucht.

Die Informationen der geschädigten Vereine wurden in der Geschäftsstelle zusammengetragen und jeweils an den LSB weitergeleitet, der das weitere Verfahren zur Hilfestellung mit der Landesregierung koordiniert hat und mit den Vereinen die Kommunikation übernahm.

Beeindruckt zeigte sich Herr Uecker von den Rückmeldungen der Vereinsvorstände, die von einer riesigen Hilfsbereitschaft der Vereinsmitglieder berichteten. Viele Schäden konnten hierdurch sehr zeitnah bereits in Eigenleistung beseitigt werden.

Für die Tennisvereine mit existenzbedrohenden Schäden, rief der TVM zu einer Spendenaktion bei nicht betroffenen Vereinen und Tennisspielern auf, bei der bisher 13.151 € zusammenkamen.

Personalveränderungen Geschäftsstelle und Vorstand:

In der Geschäftsstelle hat es seit der letzten Mitgliederversammlung ebenfalls einige positive Entwicklungen gegeben:

Mit Thomas Neuhäuser konnten seit Ende 2019 die Bereiche der Organisation des Wettspielbetriebs, des Schiedsrichterwesens und der Leistungsklassenturniere verstärkt werden. Thomas Neuhäuser war zuvor im Verbandstraining des TVM lange Jahre tätig.

Anke Feldhoff ist als Sachbearbeiterin für die Bezirke Köln-Leverkusen und Linksrheinisch seit März 2020 für Frau Lamboy hinzugekommen, die den Verband verlassen hat.

Seit einigen Tagen ist mit Monika Durst eine neue Mitarbeiterin für den Bereich der Inklusion im Team des TVM dabei. Sie wird im Ressort Sportentwicklung im Rahmen einer geförderten Stelle des Bundesinnenministeriums Projekte initiieren, um die Menschen mit Beeinträchtigungen und die Vereine in unserem Verband zusammenzubringen.

Entwicklungen im DTB:

Im DTB wurde ein neues Präsidium gewählt, an dessen Spitze nun der Präsident Dietloff von Arnim steht. Des Weiteren hat der DTB mit Peter Mayer und Simon Papendorf eine neue Geschäftsführung.

Im DTB wird weiterhin an einer Strukturreform gearbeitet, die 2022 verabschiedet werden soll.

Bericht Lutz Groeger (Vorstand Senioren-, Breitensport und Sportentwicklung sowie kommissarischer Vorstand Leistungssport):

Herr Groeger berichtete, dass er nach dem Rücktritt von Frau Gröner, die Aufgaben des Ressorts Leistungssport kommissarisch mit übernommen habe. Als Wettspielleiter im Bereich der Verbands- und Oberligen der Erwachsenen konnte Jürgen Ehlen gewonnen werden, der die Aufgaben von Frau Gröner übernahm. Dank der Unterstützung der Referenten in den jeweiligen Aufgabenbereichen konnten die Arbeiten gut bewältigt werden.

Im Bereich Seniorensport hat Michael Siefert das Amt von Monika Rehbronn übernommen, die lange Jahre als Referentin tätig war. Herr Groeger richtete einen besonderen Dank an Frau Rehbronn, die bei der Versammlung nicht persönlich anwesend sein konnte.

Auch Reinhold Dehmel dankte Herr Groeger noch einmal für seine langjährige Referententätigkeit im Bereich des Breitensports. Die Aufgaben des Referenten werden nun von den Breitensportwarten der Bezirke und von der Geschäftsstelle gemeinschaftlich übernommen.

Im Bereich der Wettspiele kam es in den vergangenen Monaten wieder zu einigen Vorfällen unangemessenen Benehmens auf dem Platz. Die Vorfälle seien so nicht hinnehmbar und werden auch zukünftig von den Wettspielleitungen entsprechend geahndet. Zudem lasse die Qualität der Wettspielberichte zu wünschen übrig. Auch hier sollten die Verantwortlichen in den Vereinen noch einmal entsprechend sensibilisiert werden.

Im Bereich der Wettspiele stellt die sinkende Anzahl an verfügbaren Hallenplätzen ein zunehmendes Problem dar. Die verfügbaren Kapazitäten reichen kaum aus, um den gesamten Winter-Wettspielbetrieb terminieren zu können.

In der vergangenen Woche fand von Seiten des DTB ein Dialogforum statt, an dem auch einige TVM-Vertreter teilgenommen haben. Es wurden auf den unterschiedlichsten Ebenen des Ehren- und Hauptamtes im Tennissport Schwerpunktthemen diskutiert und Lösungsansätze gesucht. Die Veranstaltung habe gezeigt, dass die Landesverbände in vielen Themenbereichen der Vereinsentwicklung verstärkt Unterstützung leisten müssen.

Bericht Kuno Stirnberg (Vorstand Jugendsport):

Herr Stirnberg verwies auf seinen Bericht, der im Vorhinein den Vereinen zur Verfügung gestellt wurde. Der Jugendwart stellte noch einmal die zahlreichen Erfolge im Bereich der jugendlichen Athleten des Verbandskaders bei Deutschen Meisterschaften, TE Turnieren und ITF Turnieren heraus. Ein Beleg dafür seien auch die letzten NRW Meisterschaften gewesen, bei denen wieder zahlreiche TVM-Jugendliche die Finalendspiele erreichten. Ein wichtiger Grund dieser Erfolge sei die gute Arbeit, die im Trainerteam des TVM geleistet werde. Zudem sei der Verband mit seinem Förderkonzept gut aufgestellt, insbesondere auch im Vergleich mit anderen Landesverbänden im DTB.

Herr Stirnberg dankte zudem dem Jugendausschuss und Herrn Uerschels für die gute Zusammenarbeit in der vergangenen Wahlperiode.

TOP 5: Rechnungslegung

Herr Möllers schilderte die schwierige Lage im Jahr 2020 und im aktuellen Jahr, in denen die Auswirkungen der Coronapandemie nur schwer vorhersehbar waren. In einer überarbeiteten Etatplanung in 2020 wurden daher Ausgabenkürzungen vorgenommen. Zeitweise wurde Kurzarbeit in der TVM-Geschäftsstelle eingeführt. Im Ergebnis verwies Herr Möllers darauf, dass vor diesem Hintergrund das Ergebnis des Verbandes im Jahr 2020 gut gewesen sei und auch für das Jahr 2021 sei man derzeit zuversichtlich.

Das Haushaltsjahr 2020 wurde mit einem wirtschaftlichen Ergebnis von 16.353 € abgeschlossen.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Herr Zander trug den Bericht der Kassenprüfer vor. In diesem wurde festgestellt, dass bei den durchgeführten Prüfungen keine Beanstandungen zu vermerken waren und der Versammlung wurde die Entlastung des Vorstandes vorgeschlagen.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Herr Dr. Manfred Weber, Ehrenvorsitzender des Tennisverbandes Mittelrhein, dankte dem TVM-Vorstand auch im Namen der Delegierten für die geleistete Arbeit. Er stellte den Antrag auf Entlastung des TVM-Vorstandes. Dem Antrag wurde in offener Abstimmung einstimmig entsprochen.

TOP 8: Neuwahlen des Vorstands

Herr Dr. Jost leitete die Wahl des Vorstands und bedankte sich ebenfalls für die geleistete Arbeit bei den Vorstandsmitgliedern. Er schlug Herrn Utz Uecker für die Wahl des ersten Vorsitzenden vor.

Wahl des 1. Vorsitzenden Herrn Utz Uecker: einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen.
Herr Uecker nahm die Wahl an.

Herr Dr. Jost beglückwünschte Herrn Uecker und trat die Versammlungsleitung und die Fortsetzung der Wahl an Herrn Uecker ab.

Herr Uecker bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Vorschlag und Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder:

- Stellvertretender Vorsitzender:
 - o Vorschlag: Herr Heinz-Dieter Worm
 - o Wahl: Einstimmige Wahl ohne Gegenstimme und Enthaltung.
 - o Herr Worm nahm die Wahl an.
- Vorstand Finanzen:
 - o Vorschlag: Herr Reinhard Möllers
 - o Wahl: Einstimmige Wahl ohne Gegenstimme und Enthaltung.
 - o Herr Möllers nahm die Wahl an.
- Vorstand Sport:
 - o Herr Uecker bat die Versammlung um Zustimmung zur Wahl des Vorstands Sport nach neuer Satzung, über die die Versammlung formell unter TOP 12 abstimme. Die Versammlung stimmte dem Vorgehen einstimmig zu.
 - o Vorschlag: Herr Lutz Groeger
 - o Wahl: Einstimmige Wahl ohne Gegenstimme und Enthaltung.
 - o Herr Groeger nahm die Wahl an.
- Vorstand Jugend: Herr Kuno Stirnberg wurde vom Verbandsjugendausschuss bereits am 17.02.2021 gewählt und im Amt bestätigt.

TOP 9: Neuwahlen der Kassenprüfer

Beide amtierenden Kassenprüfer stellten sich nach langjähriger Tätigkeit in diesem Amt nicht mehr zur Wahl. Herr Uecker dankte beiden Kassenprüfern für ihr Engagement in den vergangenen Jahren. Herr Zander schilderte der Versammlung kurz die Aufgaben des Kassenprüfers und das bisherige Vorgehen.

Nach längerer Suche von Kandidaten, die sich zur Kandidatur bereit erklärten, schlug die Versammlung Herrn Björn Spilles und Dr. Manfred Weber als Kassenprüfer vor.

Die Wahl erfolgte einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen. Herr Spilles und Herr Dr. Weber nahmen die Wahl an.

TOP 10: Neuwahlen des TVM-Sportgerichts

Herr Gebbensleben übernahm die Vorstellung von Kandidaten zur Wahl des Sportgerichts.

Folgende Personen stellten sich für die zu besetzenden Positionen zur Wahl:

1. Vorsitzender des Sportgerichts: Frank-Hinrich Gebbensleben
2. Stellvertreter: Thomas Klein
3. Beisitzer: Ferdinand Naßler
4. Beisitzer: Uwe Czichon
5. Beisitzer: Rolf Solmecke
6. Beisitzer: Oliver Flotho

Die Versammlung wählte die genannten Kandidaten einstimmig ohne Gegenstimme und Enthaltung.

Die gewählten Personen nahmen die Wahl an, bzw. erklärten in Abwesenheit vorab die Wahl anzunehmen.

TOP 11: Feststellung des Haushaltsplanes für das Jahr 2021

Herr Möllers erläuterte die vorliegenden Planzahlen. Er verwies darauf, dass aufgrund der coronabedingten Besonderheiten auch für dieses Jahr mit äußerster Vorsicht kalkuliert wurde. Die Etatplanung sieht ein Ergebnis von -57.269 € vor.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2021 wurde in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

TOP 12: Erledigung von Anträgen und Satzungsänderungen

Der Vorstand des TVM hat den Antrag zur Änderung der Verbandssatzung gestellt, die den Vereinen fristgerecht zugesandt wurde.

Herr Uecker verlas die nachfolgenden Anträge zur Satzungsänderung:

ALT	NEU
<p>§ 6 Beiträge</p> <p>Die Vereine zahlen an den TVM einen auf dem ordentlichen Verbandstag jeweils festzusetzenden Jahresbeitrag. Neueintretende Vereine haben ein vom Verbandstag festgesetztes Eintrittsgeld zu entrichten. Die vom TVM erhobenen Mitgliedsbeiträge schließen die Beiträge des TVM an den DTB und den Deutschen Sportbund ein. Es wird ein Mindestbeitrag von EURO 200,00 jährlich erhoben.</p>	<p>§ 6 Beiträge und Gebühren für TVM, Sportversicherung, VBG, GEMA und Sporthilfe</p> <p>Die Vereine zahlen an den TVM einen auf dem ordentlichen Verbandstag jeweils festzusetzenden Jahresbeitrag. Neueintretende Vereine haben ein vom Verbandstag festgesetztes Eintrittsgeld zu entrichten. Die vom TVM erhobenen Mitgliedsbeiträge schließen die Beiträge des TVM an den DTB und den Deutschen Olympischen Sportbund ein. Es wird ein Mindestbeitrag von EURO 200,00 jährlich erhoben.</p> <p>Der TVM ist Mitglied des Landessportbundes NRW e.V. (LSB NRW). Gemäß der Satzung des LSB NRW ist er zudem Mitglied in der Sporthilfe NRW e.V. (Sporthilfe). Für die Sportversicherung, die VBG und die GEMA sind vom TVM gemäß der Satzung des LSB NRW Beiträge und Umlagen zu zahlen. Die Sporthilfe erhebt satzungsgemäß einen Mitgliedsbeitrag. Die Mitglieder des TVM sind verpflichtet, diesem die Beiträge und Umlagen für die Sportversicherung, die VBG, die GEMA sowie den Mitgliedsbeitrag für die Sporthilfe zu ersetzen. Der TVM tritt die ihm hieraus gegen seine Mitglieder zustehenden Ansprüche mit einer gesonderten Abtretungserklärung an den LSB NRW zum unmittelbaren Einzug ab.</p>
<p>§ 9 Vorstand</p> <p>(1) Der Vorstand ist das Exekutivorgan des TVM. Er besteht aus 11 ehrenamtlichen Mitgliedern:</p> <ol style="list-style-type: none"> dem 1. Vorsitzenden dem stellvertretenden Vorsitzenden dem Vorstand Finanzen dem Vorstand Leistungssport dem Vorstand Senioren- und Breitensport dem Vorstand Jugend dem Vorstand Organisation den 4 Bezirksvorsitzenden. <p>Gesetzliche Vertreter im Sinne des § 26 BGB sind der Vorsitzende, der stellvertretende Vorsitzende und der</p>	<p>§ 9 Vorstand</p> <p>(1) Der Vorstand ist das Exekutivorgan des TVM. Er besteht aus 10 ehrenamtlichen Mitgliedern:</p> <ol style="list-style-type: none"> dem 1. Vorsitzenden dem stellvertretenden Vorsitzenden dem Vorstand Finanzen dem Vorstand Sport Leistungssport dem Vorstand Senioren- und Breitensport dem Vorstand Jugend dem Vorstand Organisation den 4 Bezirksvorsitzenden. <p>Gesetzliche Vertreter im Sinne des § 26 BGB sind der Vorsitzende, der stellvertretende Vorsitzende</p>

ALT	NEU
<p>Vorstand Finanzen. Sie haben Einzelvertretungsbefugnis.</p> <p>(4) Alle übrigen Aufgaben, insbesondere die Geschäfte der laufenden Verwaltung, werden von dem geschäftsführenden Vorstand, der aus den 7 Ressort-Vorstandsmitgliedern besteht, erledigt.</p> <p>Der geschäftsführende Vorstand kann zur Unterstützung seiner Arbeit Ausschüsse und Referenten für bestimmte Aufgaben einsetzen.</p>	<p>und der Vorstand Finanzen. Sie haben Einzelvertretungsbefugnis.</p> <p>4) Alle übrigen Aufgaben, insbesondere die Geschäfte der laufenden Verwaltung, werden von dem geschäftsführenden Vorstand, der aus den 6 Ressort-Vorstandsmitgliedern besteht, erledigt.</p> <p>Der geschäftsführende Vorstand kann zur Unterstützung seiner Arbeit Ausschüsse und Referenten für bestimmte Aufgaben einsetzen.</p>
<p>§ 10 Sportausschuss</p> <p>Dem Sportausschuss gehören an:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) der Vorstand Leistungssport b) der Vorstand Senioren- und Breitensport c) die 4 Bezirkssportwarte <p>Der Sportausschuss wird unter dem Vorsitz des Vorstandes Leistungssport tätig. Er beschließt zusammen mit dem Jugendausschuss den einheitlichen Terminplan. Auf Vorschlag der Ranglistenkommission stellt er die Ranglisten der Erwachsenen auf.</p>	<p>§ 10 Sportausschuss</p> <p>Dem Sportausschuss gehören an:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) der Vorstand Sport b) der Vorstand Jugend c) die 4 Bezirkssportwarte <p>Der Sportausschuss wird unter dem Vorsitz des Vorstandes Sport tätig. Er beschließt zusammen mit dem Jugendausschuss den einheitlichen Terminplan. Auf Vorschlag der Ranglistenkommission stellt er die Ranglisten der Erwachsenen auf.</p>

Herr Uecker stellte den verlesenen Antrag auf Satzungsänderung zur Abstimmung. Die Satzung wurde einstimmig ohne Enthaltung und Gegenstimme beschlossen.

Weitere Anträge lagen der Versammlung nicht vor.

TOP 13: Beitragsfestsetzung für 2022

Herr Uecker trug der Versammlung den Vorschlag des Vorstands vor, die Beiträge unverändert beizubehalten.

Herr Uecker stellte den Vorschlag zur Abstimmung. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

TOP 14: Ortswahl für den nächsten Verbandstag

Der Vertreter des KTHC Stadion Rot Weiß Köln erklärte der Versammlung die Bereitschaft, erneut Gastgeber des Verbandstags zu sein. Die Delegierten begrüßten die Bereitschaft.

TOP 15: Verschiedenes

Ein Vertreter des Marienburger SC äußerte den Unmut, dass kein TVM-Vertreter bei der Siegerehrung der Deutschen Vereinsmeisterschaften zugegen gewesen sei. Herr Groeger berichtete, dass es bisher eher üblich war, dass die ausrichtenden Vereine die Planung vornehmen und bei gewünschter Beteiligung des TVM anfragen.

Die Sitzung wurde um 19.15 Uhr durch den Vorsitzenden Herrn Uecker beendet.

Köln, den 08.11.2021

gez.
Utz Uecker
1. Vorsitzender

gez.
Sebastian Müller
Protokoll